Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

schont habt Dez ir kain vrtail ub
mich sprechen wolt das erparmt
aber die herren daz ir vil wain
ten vnd sprachen zwar sy ist
vnschuldig Dcid sy das vrtail sol
ber gefinden hat Do nucht
man die schar gliend vnd pr
acht sy jm am rappellen Die
statt noch heut pey dem tum
Do solt das gericht sein do
komen die herren alle him vnd
sant kungund lautten zwen bi
schoff dar Do sich sy gnuedich
en auf zu got vnd sprache
Herre ihu xpe Du pist am
schopffer himelreichs vnd erd
reichs vnd erkennest alle her
tzen woll vnd erkennest auch
mein hertz das ich vnschuldig
bin Do von tu mir dein
genade vnd pis mit mir
als mit deinen lieben freun
den vnd do der kayser sich
die schar das sy als grimichen
glitten do erschract er ser vn
forcht sy wurde sich her
pramen vnd erparmet jn
gar ser vnd sprach zu der fra
wen ich will euch der sach ge
ten verweysen vnd will eu
ch der peim geren iber heben
Do sprach sy daz wer allen
den am gespotte die mich der
sach zugen ich will den selben
gnug tun vnd will mein
ere bewaren vnd trat alz pald
auf die glienden schar vnd
sprach herr hilf mir alz vn
schuldig ich pin vnd richt
hent fur kayser hinrichen
vnd fur all man daz mein
me kemer gewalting ward
Dez schemt sich der kayser
daz sy fur in auch richtet
vnd gab ir ainen grossen sch
lag vnd schlug sy in den mund
das sy plutet Do habet sy
jren stanchen fur den mund
dar jmen statt das plut noch
heut vnd ist am ainfaltiger
stanche Do geraw den kayser
als pald daz er ir die vrzicht
hett geton Do sprach am shme
zu sant kungunden Nun pis
fro dainer keusche vnd gee
tunlich fur dich Dann ma
ria die keusch magt die will
dein helfferin sein vnd also
gieng sant kungund auf
die aylliff glienden schar
in dem namen gottes vnd
bestund auf der zwelften
schar vnd stund als krill alz
auf ainem krillen taw vnd
als pald sy ze ab der ainen
schar getrat als pald furen
sy all zwelf in das ertrich
tieff Do sachen alle mensch
en wol das sy vnschuldig
was Do viel ir der kayser
zu fussen vnd patt sy das
sy im zu genaden hab kome
Do sprach sy ir habt mein
huld pitt got vmb genade
Do sprach der kayser zfraw
ich will euch dez leydens
ergetzen als ferr ich kan Dez
wurden die fursten fro vnd
dez der feind sant kungunden
zu schanden hett erdacht daz
kom ir zu grossen eren kain
man vend sy furbas alczeit
ain magt vnd erct sy all
zeit fur ain gmetfrawen
Nun hett der kayser ainem
bruder der hess pram vnd
was ain bischoff vnd was
der kayser guttes tet das hett
er im alles fur ubel vnd wi
der redet er vnd machet
das die leut wider in tetten
das vertrug er mit gutichen
Dann er was tugentchen
vnd was got mit jm Ains
mals kom der kayser in pil
len kind vnd das sy dem kayser